

Unser Service für Sie!
Hotelempfehlungen Würzburg

Novotel Würzburg****

Eichstraße/Ludwigstraße
97070 Würzburg
T +49 931 3054-0
F +49 931 3054-423
(ab 103,00 EUR/Kennung:SKZ)

Maritim Hotel****

Pleichertorstraße 5
97070 Würzburg
T +49 931 3053-830
F +49 931 3053-900
(ab 102,00 EUR/Kennung:SKZ026)

Hotel Rebstock****

Neubastraße 7
97070 Würzburg
T +49 931 3093-0
F +49 931 3093-100
(ab 101,00 EUR/Kennung:SKZ)

Ibis Hotel**

Veitshöchheimer Straße 5B
97080 Würzburg
T +49 931 4522-0
F +49 931 4522-222
(ab 70,00 EUR/Kennung:SKZ)

Immer erreichbar!

Unser Tagungsbüro

ist während der Veranstaltung
unter der Telefon-Nummer
+49 931 416131 jederzeit
erreichbar.



SKZ-Gesamtprogramm
unter www.skz.de/weiterbildung

SKZ - ConSem GmbH

Frankfurter Straße 15 - 17
97082 Würzburg
T +49 931 4104-164
F +49 931 4104-227
anmeldung@skz.de
www.skz.de/fachtagungen

Das Kunststoff-Zentrum

Produktqualität · Weiterbildung · Forschung · Zertifizierung

SKZ

Referenten namhafter Unternehmen und Institute tragen vor:

Basell Polyolefine GmbH
Frankfurt

Bekum Maschinenfabriken GmbH
Berlin

Bosch Rexroth AG
Stuttgart

Dr. Reinhold Hagen Stiftung
Bonn

Ems-Grivory AG (EMS Chemie)
CH-Domat/Ems

ETA Kunststofftechnologie GmbH
Troisdorf

Extraplast Maschinen GmbH
Troisdorf-Spich

fhw-moulds GmbH
Bottrop

Geberit Produktions GmbH
Pfullendorf

Graham Engineering Corporation
USA-York

Institut für Kunststoffver-
arbeitung (IKV) an der RWTH
Aachen

Kautex Maschinenbau GmbH
Bonn

Kunststoff-Verfahrenstechnik
Roßdorf

LANXESS Deutschland GmbH
Dormagen

Moog in Germany
Böblingen

Nanotec Electronic GmbH & Co. KG
Feldkirchen

SABIC Europe
NL-PD Sittard

SAW GmbH
Troisdorf

ST SOFFIAGGIO TECNICA S.r.l.
I-Monza

Technische Hochschule Mittelhessen
Gießen

Uniloy Milacron Germany GmbH
Großbeeren

Uniloy Milacron S.r.l.
I-Magenta

Blasformen 2012

Blasformtechnologien in der Diskussion



20. bis 21. November 2012
Festung Marienberg, Würzburg

Leitung: Dr.-Ing. Heinz Groß
Kunststoff-Verfahrenstechnik, Roßdorf

Blasformen 2012

Blasformtechnologien in der Diskussion

Nichts ist so gut, dass es nicht noch besser sein könnte! Diese allgemein anwendbare Aussage gilt natürlich auch im Bereich des Blasformens. Sie gilt insbesondere auch für Technologien, die seit Jahrzehnten etabliert sind. Technologien also, die deshalb, zumindest nach weit verbreiteter Meinung, bereits bis zum Letzten ausgereizt sind. Je länger sich allerdings Lösungen in der Praxis bewährt haben, je mehr nimmt die Bereitschaft ab, den jeweiligen Lösungsweg überhaupt noch in Frage zu stellen. Die Lösung gehört einfach zum Stand der Technik und wird deshalb auch von jedem immer wieder in identischer Weise verwendet. „So etwas hinterfragt man nicht mehr!“ Mit der Tagung „Blasformtechnologien in der Diskussion“ wollen wir den Versuch wagen, diesen Grundsatz zu durchbrechen. Wir werden im Rahmen der Tagung alles im Bereich des Blasformens zur Frage und in Frage stellen.

Deshalb haben wir im Vorfeld der Planung der Tagung bereits die seit Jahrzehnten „bewährte“ Form der Gestaltung einer Fachtagung in Frage gestellt und werden erstmals ein etwas anderes Tagungskonzept verwenden. Wir haben einzelne Themenblöcke gebildet, zu denen Experten aus verschiedenen Firmen einen Kurzvortrag halten werden. Es wird folglich nicht nur ein Referent von nur einer Firma zu einem Thema vortragen, sondern es werden mehrere Experten aus unterschiedlichen Firmen zu jeweils dem gleichen vorgegebenen Themenblock referieren. Auf diese Weise wollen wir in komprimierter Form interessante Lösungen und Meinungen zur Diskussion stellen. Auf Grund der kürzeren Vortragszeiten stehen während der Tagung mehr Experten für Diskussionen zur Verfügung als sonst üblich ist. Schauen Sie sich das Programm an und Sie werden feststellen, dass ein breites Themenspektrum behandelt werden wird und dass in Würzburg viele Experten versammelt sein werden.



LEITUNG: **Dr.-Ing. Heinz Groß**
Kunststoff-Verfahrenstechnik, Roßdorf

Dr.-Ing. Heinz Groß studierte Maschinenbau an der RWTH Aachen. Er war Assistent am IKV und promovierte unter Prof. Menges an der RWTH Aachen. Nach seiner Hochschultätigkeit wechselte er zur Röhm GmbH nach Darmstadt, wo er langjährig für die Weiterentwicklung der Extrusionstechnik zuständig war. Als Leiter der Forschung, Entwicklung und Anwendungstechnik verließ er 1993 die Fa. Röhm und gründete die Groß Kunststoff Verfahrenstechnik mit dem Ziel, neue verbesserte Technologien für den Extrusionsbereich zu entwickeln. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit bildet die Entwicklung von Extrusionsdüsen, bei denen der Fließkanal während des laufenden Prozesses feinfühlig verstellt werden kann. Im Blasformbereich ist Dr. Groß vor allem durch seine feinfühlig einstellbaren Rundwerkzeuge (Flexringtechnologie) bekannt, mit denen erstmals eine dynamische radiale Wanddickensteuerung für kleine Düsendurchmesser und für Mehrfachköpfe realisierbar ist. Noch bei vielen unbekannt ist seine ebenfalls patentierte Kippsteuertechnik, mit der die Düse eines Blaskopfes vom Steuerpult aus einfach und reproduzierbar im Mikrometerbereich zentriert werden kann.

Kompaktinfo

20. bis 21. November 2012 (01210014)

Blasformen 2012 Blasformtechnologien in der Diskussion

Leitung

Dr.-Ing. Heinz Groß
Kunststoff-Verfahrenstechnik, Roßdorf

Organisation

Dipl.-Ing. Norbert Schlör,
SKZ, Würzburg · T +49 931 4104-136

Veranstaltungsort

Tagungszentrum Festung Marienberg,
Oberer Burgweg, 97082 Würzburg

Handbuchverkauf

Alexander Hefner, SKZ, Würzburg
T +49 931 4104-164 · a.hefner@skz.de

Veranstalter

SKZ – ConSem GmbH
Frankfurter Straße 15 – 17, 97082 Würzburg



Bildung und umfassendes Wissen sind entscheidende Faktoren für eine erfolgreiche Zukunft – für den Einzelnen wie auch für ein Unternehmen. Um im dynamischen Wettbewerb langfristig Erfolg zu erreichen, gilt es, vorhandenes Wissen aufzufrischen und es stets an neue Gegebenheiten anzupassen.

Wissen eröffnet Perspektiven

Seit über 50 Jahren steht das SKZ für kompetente Aus- und Weiterbildung. Gemessen an Kompetenzen und Positionen decken die Inhalte unserer Veranstaltungen die vielfältigen Bereiche der Kunststoffbranche ab. Die Auswahl der Themen und die herausragende Qualität unseres Angebotes haben zahlreiche Veranstaltungen zu festen Terminen in der Kunststoffbranche werden lassen. Das Zusammenspiel von namhaften Referenten, einem attraktiven Rahmenprogramm und persönlicher Betreuung hat die Veranstaltungen des SKZ als allseits geschätzte Treffpunkte etabliert.



Erfahrung und Kompetenz in Kunststoff

600 Veranstaltungen mit über 10.000 Teilnehmern jährlich sowie 1.500 Referenten machen das SKZ zum Marktführer für Wissenstransfer im Bereich Kunststoff in Deutschland und Europa.

professionelle Organisation durch geschultes Fachpersonal
zertifiziertes Managementsystem nach ISO 9001
persönliche Betreuung mit Ansprechpartner
Tagungshandbuch auf CD und Papier
persönliche Teilnahmebescheinigung (auf Anfrage)

Würzburg, eine wunderschöne Barockstadt, liegt mit seinen Weinbergen im Herzen des fränkischen Weinlands. Viele beeindruckende Sehenswürdigkeiten, wie das UNESCO Weltkulturerbe „Würzburger Residenz“, oder der romanische Dom St. Kilian machen Würzburg zum Veranstaltungsort der ersten Wahl!

Schon jetzt
vormerken!

SKZ Seminare

11. bis 12. Oktober 2012,
Würzburg

Kunststofftechnologie
für Kaufleute

6. November 2012, Würzburg

CE-Dokumentations-
bevollmächtigter

21. November 2012, Würzburg

Rheologie für
Kunststoffverarbeiter

Dienstag, 20. November 2012

09:00 Begrüßung und Einführung

Dr.-Ing. Heinz Groß, Kunststoff-Verfahrenstechnik, Roßdorf

09:15 Innovative Lösungen für die Praxis: Konzepte und Modelle

Prof. Heinz Kraus, Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen

10:00 Blasformen am IKV: Forschung der letzten 15 Jahre

Dipl.-Ing. Anna Funk, Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) an der RWTH, Aachen

10:30 Die Blasformmaschine der Zukunft aus Sicht des Kunden

Dipl.-Ing. Rainer Brehm, Geberit Produktions GmbH, Pfullendorf

11:00 Pause

Themenblock „Maßgeschneiderte Rohstoffe“

11:30 Neue Ansätze zur messtechnischen Erfassung des Prozessverhaltens von Blasformmaterialien

Dr.-Ing. Olaf Bruch, Dr. Reinhold Hagen Stiftung, Bonn

Rohstoffe für Verpackungsartikel

11:45 Multimodale HDPE-Rohstoffe für das Blasformen: Eigenschaften und Verarbeitung

Rainer Sattel, Basell Polyolefine GmbH, Frankfurt

12:00 A new development in the SABIC® PP QRYSTAL family meeting the blowmolding needs

Marnik Vaes, SABIC Europe, NL-PD Sittard

12:30 Gemeinsames Mittagessen

Neue Polyamide für Blasformanwendungen

13:30 Neue PA-Blasformmaterialien

Ralph Kettl, Ems-Grivory AG (EMS Chemie), CH-Domat/Ems

13:45 Polyamid – ein innovativer Werkstoff für Kraftstoffsysteme

Dipl.-Ing. Maik Schulte, LANXESS Deutschland GmbH, Dormagen

Themenblock „Maschinentechnik“; Großblasformmaschinen

14:10 Shuttling the accumulator head for blow moulding large items in double cavity

Marco Solinas, Uniloy Milacron S.r.l., I-Magenta

14:25 Energieflussanalyse einer 20 l Kanisterproduktion

Ing. Karlheinz Moser, Bekum Maschinenfabriken GmbH, Berlin

14:50 Pause

Maschinen für Verpackungsartikel

15:20 Farbwechsel – Time is money

Dieter Rothe, Kautex Maschinenbau GmbH, Bonn

15:40 Mass production using weel technology

David Yenor, Graham Engineering Corporation, USA-York

15:55 Reinraumfertigung von Verpackungsartikeln mit einer vollelektrischen Maschine

Torsten Arndt, Uniloy Milacron Germany GmbH, Großbeeren

Vollelektrische Blasformmaschinen

16:20 Hochleistung und Präzision aus vollelektrischen Maschinen

Ing. Karlheinz Moser, Bekum Maschinenfabriken GmbH, Berlin

Saugblasmaschinen

16:50 RWDS-System für das Saugblasen

Heinz-Peter Forsbach, Extraplast Maschinen GmbH, Troisdorf-Spich

17:05 Radiale Wanddickensteuerung beim Saugblasformen

Jörn Schütte, Valter Mariani, ST SOFFIAGGIO TECNICA S.r.l., I-Monza

17:30 Gemütlicher Ausklang des ersten Veranstaltungstages



Schon jetzt
vormerken!

SKZ Tagungen

6. bis 7. November 2012,
Würzburg

Mobilität der Zukunft –
Die Rolle der Kunststoffe

20. bis 21. November 2012,
Würzburg

Innovative zerstörungs-
freie Prüfverfahren (ZfP)
für moderne Kunststoffe

28. Februar bis 1. März 2013,
Würzburg

Entsorgungsfreundliche
Kunststoffverpackungen,
Stoffströme, Recycling
und Nachhaltigkeit

Themenblock „Blasformköpfe“

- 09:00 **Physikalische und virtuelle Ansätze zur Verbesserung von Blasformköpfen**
Uwe Rost, SAW GmbH, Troisdorf
- 09:15 **Schlauchköpfe mit Wendelverteilern – Entwicklungstrends und Simulation**
Dr.-Ing. Robert Michels, ETA Kunststofftechnologie GmbH, Troisdorf
- 09:30 **Nachrüstung eines IBC-Kopfes mit einem Flexringsystem**
Jörn Schütte, Valter Mariani, ST SOFFIAGGIO TECNICA S.r.l., I-Monza

Themenblock „Formen für das Extrusionsblasformen“

- 10:00 **Neue Ansätze zur Vorhersage des Abkühl- und Schwindungsverhaltens von Blasformteilen**
Dr.-Ing. Olaf Bruch, Dr. Reinhold Hagen Stiftung, Bonn
- 10:15 **Innovative Konzepte für Formen zum Extrusionsblasen**
Dr.-Ing. Andre Enseltmann, fhw-moulds GmbH, Bottrop

10:45 **Pause**

Themenblock „Antriebs- und Bewegungssysteme für das Blasformen“

- 11:15 **Die Schrittmotortechnik in der Blasformmaschine**
Dipl.-Ing. Harald Bär, Nanotec Electronic GmbH & Co. KG, Feldkirchen
- 11:30 **Mit moderner Antriebstechnik zu höherer Produktionseffizienz**
Burkhard Erne, Harald Kronemeyer, Moog in Germany, Böblingen
- 11:45 **Elektrohydraulische Antriebslösungen für Schließsysteme an Blasformmaschinen**
Dirk Herold, Bosch Rexroth AG, Stuttgart
- 12:00 **Realisierung großer Schließkräfte zum Nachschlagen**
Heinz-Peter Forsbach, Extraplast Maschinen GmbH, Troisdorf-Spich
- 12:30 **Schlussworte und Ende der Veranstaltung**

Bitte per Fax an **+49 931 4104-227**

Anmeldung zur Fachtagung:

Blasformen 2012

Blasformtechnologien in der Diskussion

20. bis 21. November 2012 in Würzburg (01210014)



Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ

Ort

Land

Telefon

Fax

Teilnehmer

Titel

Vorname

Name

E-Mail

Abteilung

Titel

Vorname

Name

E-Mail

Abteilung

Firmenstempel

Datum

Unterschrift

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.skz.de einsehen können.

Anmeldung und Information SKZ – ConSem GmbH

Frankfurter Straße 15 – 17
97082 Würzburg
T +49 931 4104-164
F +49 931 4104-227
anmeldung@skz.de
www.skz.de/fachtagungen

Teilnahmepreis
1.080,00 EUR zzgl. MwSt.

Sonderkonditionen

bei Mehrfachanmeldungen aus einem Unternehmen gelten folgende Ermäßigungen pro Veranstaltung: der zweite Teilnehmer erhält 10% Nachlass, jeder weitere Teilnehmer 20% Nachlass.

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck NRW und Qualifizierungsscheck Hessen können eingelöst werden!

Leistungen

Tagungshandbuch inkl. CD, Mittagessen, Stehempfang, Pausengetränke

Stornierungen

Bei schriftlicher Abmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbereich berechnen wir eine Stornogebühr von 10% des Teilnahmepreises. Bei Abmeldung danach ist der volle Preis fällig.

Das Teilnehmerverzeichnis wird ca. eine Woche vor Beginn der Veranstaltung erstellt, verspätete Anmeldungen können leider nicht mehr darin berücksichtigt werden.